

Verteilung der (morphologischen) Dolinentypen (Schacht, Trichter, Mulde) im Arbeitsgebiet des Dolinenkataster Nordbayern

(Ernst Klann 2012 bis 2020 - Aktualisierung 13.06.2023)

(Katasterstand vom 31.05.2023: 16243 Dolinen)

Inhalt

- 1 **Dolinenkataster Nordbayern, Arbeitsgebiet, Datenerfassung**
- 2 **Auswertungen/Berechnungen Dolinentyp (Schacht, Trichter, Mulde)**
Bild 1: Schachtdoline, Bild 2 Trichterdoline, Bild 3 Muldendoline
- 3 **Hinweise auf weitere „DKN-Berichte“**
- 4 **Fundstellen**

1 Dolinenkataster Nordbayern, Arbeitsgebiet, Datenerfassung

Für das DKN wird der Begriff „**Doline**“ als **Überbegriff** für die Karsthohlformen Lösungs-, Alluvial-, Subsidenz-, Einsturzdoline, Erdfall und Karstschlot (Definitionen s. u. [KLANN 2015]) verwendet, sie ist im DKN-Arbeitsgebiet häufig anzutreffen.

Details hierzu siehe Bericht: Dolinenkataster Nordbayern (DKN) [KLANN 2016] und [KLANN 1988].

Die bis August 2020 geführte **V-DKN-Datenbank** (Vorkataster) wurde im September 2020 in die DKN-Datenbank eingearbeitet (3665 Datensätze). Die Daten sind mittels Dolinenaufnahmebogen [KLANN-Dolinenaufnahmebogen] bzw. entsprechender „Excel-Listen“ (für die aus dem UmweltAtlas Bayern direkt übernommenen Datensätze) erfasst.

Am 31.05.2023 waren in der **DKN-Datenbank 16243 Dolinen** (teils vollständig bzw. teils noch unvollständig [Ortseinsichten bei mindestens 7000 Objekten erforderlich]) erfasst.

2 Auswertungen/Berechnungen Dolinentyp (Schacht, Trichter, Mulde)

In Literatur bisher keine exakte Festlegung zum Längen-/Tiefenverhältnis für Trichter bzw. Mulde gefunden
Bei WILHELMY (III, S. 21) ist zu finden:

Trichterdolinen: Prototyp der mit scharfen Rändern in der Karstoberfläche eingesenkten Lösungs- und Korrosionsdolinen; in allen Größenordnungen vertreten, 30 – 45 ° steile Hänge.

Schüsseldolinen: seichter und flacher als Trichterdolinen, schüsselförmige Gestalt ..., Böschungswinkel nun 10 – 12°, Verhältnis von Tiefe zu Durchmesser etwa 1 : 10.

Nachfolgende Ausführungen zeigen den zahlenmäßigen und prozentuellen **Istzustand** für die Verteilung der Dolinentypen [**nach Festlegung des Autors**] aus den Dolinendaten (Länge, Tiefe) ermittelten morphologischen Dolinentypen für die rundlichen Dolinen.

- **Schacht/Brunnen** (Länge/Tiefe bis 1)
- **Trichterdoline** (Länge /Tiefe >1 bis < 5)
- **Trichter-/Muldendoline** (Länge /Tiefe 5 bis < 10)
- **Muldendoline** (Länge/Tiefe 10 und > 10)

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dolinentyp_kurz.pdf

Zum Stand 31.05.2023 waren in der DKN-Datenbank 16243 Dolinen erfasst; hiervon 4495 (27,7 %) rundliche Dolinen und hiervon wiederum 4101 Dolinen (91,2 %) mit gleichzeitiger Längen-/Breiten- und Tiefenangabe.

Für diese 4101 „Rundlichen Dolinen“ (Länge/Breite > 1,25) ergibt sich gemäß oben aufgezeigter Zuordnung [des Autors] folgende Formverteilung:

- 67 **Schachtdolinen** (1,6 %)
- 1193 **Trichterdolinen** (29,1 %)
- 1456 Übergang **Trichter-/Muldendolinen** (35,5 %) und
- 1385 **Muldendolinen** (33,8 %).



Bild 1: Schachtdoline



Bild 2 Trichterdoline
(Foto E. Klann)



Bild 3 Muldendoline

Vorsicht bei der Datenübernahme in weitergehende Auswertungen.

Aus den bisher zu findenden Subrosionen im UmweltAtlas Bayern des LfU (mind. 40000) geht deutlich hervor dass **beim DKN derzeit** nur ein geringer Anteil (< 41,6 %) **der vorhandenen Dolinen Nordbayerns im Detail erfasst** ist; bei fortschreitender DKN-Erfassung wird sich oben genannte Typverteilung vermutlich noch wesentlich verändern.

3 Hinweise (auf weitere „DKN-Berichte“)

Klann, E. (2011): Erfassungsstand Dolinenkataster Nordbayern. - In:
http://www.dolinenkataster.de/pdf/auswertungen_erfassung.pdf

Zusammenfassungen zu verschiedenen Dolinenparametern (Erfassungsstand, Dolinenlage, -zustand, Längen- und Tiefenverteilung, Dolinendurchschnittslänge, -tiefe, Dolinendichte, -form, -größe, -typ, -geotope Höhlen, Ponordolinen, Rezente Objekte) wurden vom Autor erarbeitet und in die DKN- Homepage eingestellt, siehe http://www.dolinenkataster.de/index.php?main=katasterauswertungen_arbeitsgebiete&over=2

Zusammenfassungen zu politischen Verwaltungsgebieten (Regierungsbezirke, Landkreise, Gemeinden), geologischen Regionen (Karstgebiete, Geologische Räume) und TK25-Flächengebiete bzw. **Detailberichte** hierzu wurden vom Autor erarbeitet und in die DKN-Homepage eingestellt, siehe <http://www.dolinenkataster.de/index.php?main=katasterauswertungen&over=2>

4 Fundstellen

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dolinentyp_kurz.pdf



KLANN, E. (1988 -): Dolinenkataster Nordbayern (DKN).- Pruppach (siehe: <http://www.dolinenkataster.de/>)

KLANN, E. Arbeitsgebiet/Homepage Dolinenkataster Nordbayern, siehe <http://www.dolinenkataster.de/index.php?main=dolinen&over=1>

KLANN, E. (2015): Dolinenbegriffs-ABC. - In: http://www.dolinenkataster.de/pdf/veroeffentlichungen_dolinenbegriffe_eri.pdf

KLANN, E. (2016): Dolinenkataster Nordbayern (DKN). – In: http://www.dolinenkataster.de/pdf/auswertungen_kataster.pdf

WILHELMY, H. (1981): Geomorphologie in Stichworten : Band III Exogene Morphodynamik. – Hirt's Stichwortbücher; Kiel

Kontakt: info@dk-nordbayern.de oder ernst.klann@web.de

Ernst Klann
Pruppach 5
92275 Hirschbach

Pruppach, den 01.10.2012

Fortschreibung vom 02.11.2014 (Katasterstand 30.06.2014 [6618 Dolinen, 4517 „Objekte“], Ziffern 1 und 2 erweitert).

Fortschreibung vom 31.12.2016 (Katasterstand 31.12.2016: 8073 Dolinen, 4857 „Objekte“), Version vom 02.11.2014 wesentlich gekürzt).

Fortschreibung vom 31.12.2017 (Katasterstand 31.12.2017: 8335 Dolinen, 4956 „Objekte“).

Fortschreibung vom 31.12.2018 (Katasterstand 31.12.2018: 10372 Dolinen, 3665 „Objekte“).

Fortschreibung vom 20.11.2020 (Katasterstand 31.10.2020: 15217 Dolinen), V-DKN im August 2020 aufgelöst, d. h. (3665) Objekte in DKN-Datenbank eingearbeitet.

Fortschreibung vom 13.06.2023 (Katasterstand 31.05.2023: 16243 Dolinen)